

Automaten auf dem Vormarsch



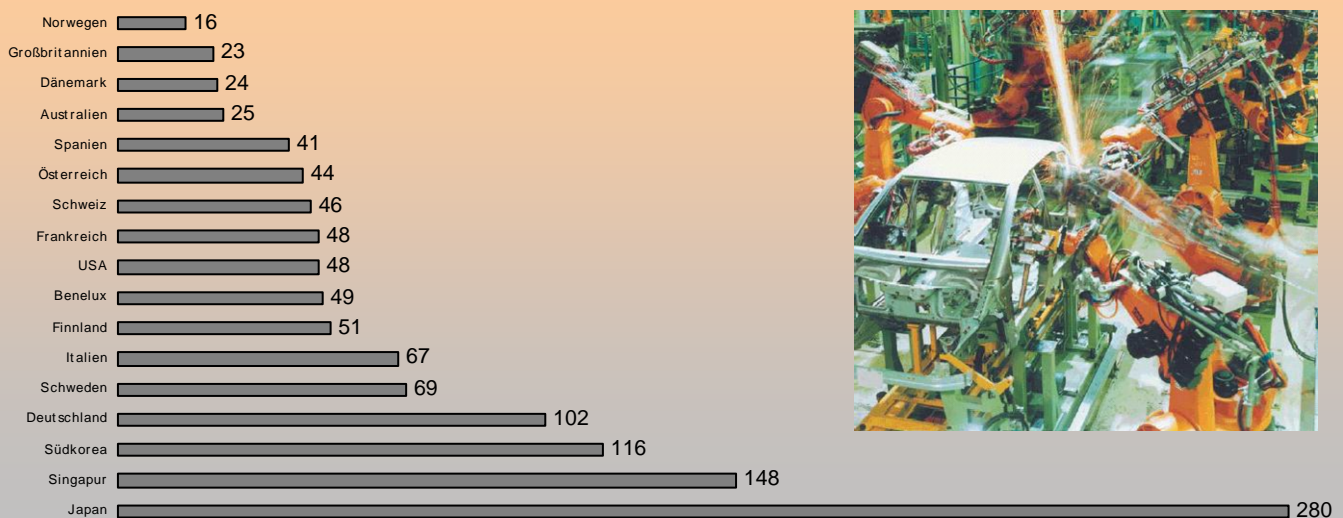
Automaten begegnen wir im täglichen Leben so häufig, dass wir uns dessen mittlerweile gar nicht mehr bewusst sind. Kaffeemaschinen, mechanische Schreibmaschinen, Türschlösser, Turmuhren sind Beispiele für mechanische Automaten. Taschenrechner, Infrarot-Fernbedienungen, Parkschein-Automaten, CD-Spieler sind Beispiele für Automaten, die ohne

moderne Mikroprozessortechnik nicht zu verwirklichen sind.

Alle Automaten ist gemein, dass sie Signale empfangen und darauf reagieren. Signale können durch das Drücken von Tasten, Einwerfen von Münzen, Unterbrechen von Lichtschranken usw. erzeugt werden.

Programmierte Arbeitskollegen

Roboter je 10 000 Beschäftigte in der Industrie im Jahr 2000



Mit der Einführung der Maschinen vor mehr als 150 Jahren begann gleichzeitig auch die Mechanisierung der Arbeit. Seitdem haben sich die Menschen ständig bemüht die Arbeitsmethoden zu vervollkommen.

Heute ist die Rationalisierung in weiten Bereichen der Produktion so weit fortgeschritten, dass die Maschinen (=Automaten) mithilfe der Mikroprozessortechnik die menschliche Arbeitskraft in vielen Bereichen ersetzen.